



In zwei Wochen starten auf dem Harkortberg in Wetter (Ruhr) die Mountainbike-Rennen des **ABUSRuhrbike-Festivals**. Dabei dürfen sich die Veranstalter auf ein stark besetztes Fahrerfeld freuen, das erneut die Spitzensportler an die Ruhr bringt.



Beim **ABUS-Ruhrbike-Marathon am Samstag, den 22. August** stehen echte Radsportlegenden am Start! Der wohl bekannteste Name: **Udo Bölts**. Der siebenfache Tour de France-Fahrer und dreifacher Deutscher Meister auf der Straße hat schon vor einigen Jahren das Rennrad in sein Mountainbike getauscht. Sein Ausspruch „**Quäl' dich, du Sau!**“ ist wohl die ultimative Anfeuerung im Radsport, die Bölts prägte und damit in seinen Hochzeiten Jan Ullrich zum gelben Trikot der Tour verhalf. Zusammen mit seinem heutigen Teamkollegen **Carsten Bresser** geht er auf die 50 Kilometer lange Strecke rund um Wetter mit über 1.800 Höhenmetern. Als Zweierteam gewannen sie bereits 2011 das **Cape Epic** in Südafrika, eines der härtesten und mit über 700 Kilometern auch eines der längsten Mountainbike-Etappenrennen der Welt. Noch in diesem Jahr konnte Bresser die sechste Etappe des Cape Epics gewinnen.

Komplette Profiteams am Start



Udo Bölts und Carsten Bresser werden mit ihrem stark besetzten **Craft Rocky Mountain Team** am Start des ABUS-Ruhrbike-Marathons stehen und die Spitze des Fahrerfeldes wohl dominieren. Mit zum Team gehört auch Marco Intravaia, Lokalmatador vom RSC Tretlager Ruhr. Seine direkte Konkurrenz kommt wohl ausgerechnet vom MBC Bochum, der zusammen mit dem RSC Tretlager Wetter (Ruhr) das ABUS-RuhrbikeFestival ausrichtet. Der Bochumer **Florian Kortüm** wird ebenfalls mit seinem kompletten **Team GT YellowWings** an den Start gehen. Kortüm selbst wird allerdings eher den Fokus auf das Rennen im olympischen Cross Country am Sonntag legen. Hier geht er aktuell als Führender des **DeutschlandCups** in der U23 an den Start.



Schon am **Freitag, den 21. August**, beginnt das Festival auf dem Harkortberg, in dessen Rahmen die **Specialized Days** des Kalifornischen Radherstellers präsentiert werden. Dort können unzählige Fahrräder des gesamten Produktsortiments ausgiebig getestet werden.

Mehr Infos zum Festival unter www.ruhrbike-festival.de oder über diesen [Zeitplan](#).

Quelle: Nils Schäfer/ Presse RuhrbikeFestival

Bildmaterial: 1. Carsten Bresser nach seinem Sieg in Südafrika auch in Wetter am Start - 3. Mathias Frohn vom Team Firebike Drössiger, Sieger der Kurzdistanz 2014 beim ABUSRuhrbike-Marathon - Header: Start zum ABUS-Ruhrbike-Marathon

